

Unterlagen für die schriftliche Teilnahme an der ACS-Generalversammlung 2020

Bilanz

Bilanz	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'054'955.62	1'004'768.18
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48'009.15	23'034.65
<i>gegenüber Dritten (inkl. Mitgliederbeiträge)</i>	55'142.15	29'977.55
<i>Delkreder</i>	-7'133.00	-6'943.00
Vorräte	4'600.00	6'050.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	54'089.19	162'089.98
<i>Geleistete Anzahlungen an Dritte (für Aktivitäten)</i>	46'803.84	123'008.69
<i>Sonstige Aktive Rechnungsabgrenzungen</i>	7'285.35	39'081.29
	1'161'653.96	1'195'942.81
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	52'625.02	50'100.00
<i>Garantiefonds</i>	50'100.02	50'100.00
<i>Sonstige Finanzanlagen</i>	2'525.00	00.00
Sachanlagen	3'453.00	8'805.00
<i>Mobiliar und Geräte</i>	3.00	770.00
<i>Informatik</i>	3'450.00	8'035.00
	56'078.02	58'905.00
	1'217'731.98	1'254'847.81
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141'369.03	222'792.64
<i>gegenüber Zentralverband</i>	113'682.35	183'651.70
<i>gegenüber Dritten</i>	27'686.68	39'140.94
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11'033.00	6'663.41
<i>gegenüber Dritten</i>	11'033.00	6'663.41
Passive Rechnungsabgrenzungen	671'092.72	643'582.72
<i>Vorauszahlungen Mitgliederbeiträge</i>	550'337.05	533'970.35
<i>Erhaltene Anzahlungen (für Aktivitäten)</i>	21'848.27	13'605.60
<i>Sonstige Passive Rechnungsabgrenzungen</i>	98'907.40	96'006.77
Rückstellungen kurzfristig	25'000.00	25'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital	848'494.75	898'038.77
Rückstellungen langfristig	52'500.00	45'000.00
Langfristiges Fremdkapital	52'500.00	45'000.00
	900'994.75	943'038.77
Eigenkapital		
Kapital per 1.1.	311'809.04	295'913.98
Jahresgewinn	4'928.19	15'895.06
	316'737.23	311'809.04
	1'217'731.98	1'254'847.81

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung			
	2019	2018	Budget 2019
	CHF	CHF	CHF
Betriebsertrag			
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	2'941'943.69	3'132'109.73	3'081'500
<i>Mitgliederbeiträge</i>	1'931'061.85	2'028'752.15	1'888'000
<i>Ertrag aus Aktivitäten</i>	1'021'437.44	1'125'846.18	1'213'500
<i>Debitorenverluste inkl. Delkredereveränderung</i>	-10'555.60	-22'488.60	-20'000
Materialaufwand und Drittleistungen	-2'121'089.47	-2'280'435.68	-2'264'600
<i>Beiträge an Zentralverband</i>	-1'221'998.00	-1'297'071.25	-1'193'500
<i>für Aktivitäten</i>	-835'139.39	-925'069.26	-995'600
<i>Clubmagazin und Mitgliederwerbung/-dienste</i>	-63'952.08	-58'295.17	-75'500
Bruttoergebnis	820'854.22	851'674.05	816'900
Personalaufwand	-599'908.15	-580'622.65	-590'000
Übriger betrieblicher Aufwand	-193'420.45	-223'996.02	-217'500
<i>Raumaufwand</i>	-77'102.05	-73'230.35	-74'000
<i>Unterhalt, Reparaturen</i>	-8'982.00	-11'778.25	-11'000
<i>Verwaltungs- und Informatikaufwand</i>	-91'896.40	-89'205.97	-98'000
<i>Werbung, Repräsentation</i>	-15'440.00	-49'781.45	-34'500
Betriebserfolg (vor Abschreibungen und Finanzerfolg)	27'525.62	47'055.38	9'400
Abschreibungen	-5'352.00	-12'218.00	-6'000
Finanzerfolg	-6'469.08	-10'251.27	0
<i>Finanzertrag</i>	196.42	100.00	0
<i>Fremdwährungserfolg</i>	912.40	-3'173.73	3'000
<i>Finanzaufwand</i>	-7'577.90	-7'177.54	-3'000
Betriebserfolg (vor Steuern)	15'704.54	24'586.11	3'400
Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Erfolg	-7'500.00	-7'500.00	0.00
<i>Bildung Rückstellung Jubiläum</i>	-7'500.00	-7'500.00	0.00
Jahreserfolg vor Steuern	8'204.54	17'086.11	3'400
Direkte Steuern	-3'276.35	-1'191.05	-1'000
Jahresgewinn	4'928.19	15'895.06	2'400

Bericht der Revisoren

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2019 des ACS beider Basel geprüft und was folgt festgestellt: Der Bericht der Treuhandstelle Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG über die erfolgte eingeschränkte Revision der Jahresrechnung 2019 liegt vor. In diesem Bericht wurden keinerlei Vorbehalte angebracht, welche die Aussage des Abschlusses in Frage stellen.

Die Revisoren haben mit Freude zur Kenntnis genommen, dass die Jahresrechnung sogar über dem budgetierten Betriebsgewinn schliesst. Erneut ist dieses gute Ergebnis vorab darauf zurückzuführen, dass sich die Zusammenarbeit mit dem Partner Allianz im 2019 noch positiver entwickelt hat, als ursprünglich erwartet.

Wie in den Vorjahren wurden im Hinblick auf das 125-Jahr-Jubiläum des ACS beider Basel im 2023 sowie für diverse politische Abstimmungen und Aktivitäten im 2020 entsprechende Rückstellungen gebildet.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn in der Höhe von CHF 4928.19, das Kapital beträgt neu CHF 316'737.23

Die beiden Revisoren empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2019 in der vorliegenden Form zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Décharge zu erteilen.

Die Revisoren, im März 2020

Jürgen Wahl und Gerold Zollinger

Budget 2020

Erfolgsrechnung	Ist 2019	Budget 2019	Budget 2020
	CHF		
Ertrag			
Mitgliedschaften	1'920'506.25	1'868'000	1'862'200
Touroperating	646'019.73	878'900	636'500
Kommissionen	297'834.37	259'600	329'100
Shop	34'216.39	40'000	32'000
Total betrieblicher Bruttoertrag	2'898'576.74	3'046'500	2'859'800
direkter Aufwand			
Mitgliedschaften	1'255'846.63	1'230'000	1'222'200
Touroperating	577'426.36	758'900	544'500
Kommissionen	235'724.53	211'600	271'500
Shop	21'988.50	25'100	20'100
Kommunikation	2'176.50	38'500	17'000
Total Aufwand	2'093'162.52	2'264'100	2'075'300
Bruttogewinn	805'414.22	782'400	784'500
sonstiger Aufwand			
Personal	599'908.16	590'000	587'800
Betrieb	87'965.50	88'000	89'000
Verwaltung	67'455.00	75'000	71'000
Informatik	22'559.95	20'000	23'500
Abschreibungen	5'352.00	6'000	3'500
total sonstiger Aufwand	783'240.61	779'000	774'800
Betriebsergebnis	22'173.61	3'400	9'700
Steuern	-3'276.35	-1'000	-2'500
Finanzergebnis	-6'469.07	0	-5'900
neutrales Ergebnis	-7'500.00	0	0
Reingewinn	4'928.19	2'400	1'300

Jahresbericht 2019

Ein Jahrgang mit zahlreichen Höhepunkten

Der ACS beider Basel blickt auf ein gelungenes 2019 mit zahlreichen Höhepunkten zurück. Der engagierte Einsatz der Organe und Kommissionen sowie der Geschäftsstelle in MuttENZ, stellten einmal mehr das Fundament für diesen Erfolg dar.

16.02.

Lancierung der Initiative «für erschwingliche Parkgebühren»

Der Vorstand hat im Januar 2019 beschlossen, gegen die von der Regierung verfügte, masslose Parkgebührenerhöhung mit einer Initiative entgegen zu treten. Diese verfolgt drei Ziele: Erstens dürfen die Gebühren für die Nutzung von Parkplätzen auf öffentlichem Grund nicht erhöht, respektive muss die beschlossene Erhöhung rückgängig gemacht werden. Zweitens darf der Bezug von Parkbewilligungen nicht eingeschränkt werden, respektive muss der entsprechende Beschluss rückgängig gemacht werden. Drittens müssen die seit dem 1. Januar 2019 zu viel erhobenen Gebühren zurückerstattet werden. ■

07.05.

121. Generalversammlung der ACS-Sektion beider Basel

Der an der letzten Mitgliederversammlung neu gewählte Präsident, Andreas Dürr, führte eloquent und gewandt durch «seine» erste Generalversammlung, die problemlos über die Bühne ging. Die Generalversammlung fand traditionsgemäss im Pantheon in MuttENZ statt. 118 Stimmberechtigte sowie fast ebenso viele Gäste liessen es sich nicht nehmen, an diesem wichtigsten Anlass des Jahres mit dabei zu sein.

Das Gastreferat hielt Marcel Schweizer, Präsident des Gewerbeverbands Basel-Stadt. Er orientierte über die bevorstehende Abstimmung der beiden Initiativen «Zämme besser» und »Parkieren

für alle»: Diese zielen einerseits darauf ab, die gesetzlich verankerte Benachteiligung des motorisierten Verkehrs wieder aufzuheben, andererseits dem kontinuierlichen Parkplatzabbau durch die Behörden einen Riegel zu schieben. ■

29.05.

Auffahrts-Ausfahrt der Motorrad-Gruppe an den Gardasee

Trotz Wetterkapriolen, respektive wegen Schnee und Lawinengefahr geschlossenen Alpenpässen, darf der Auffahrts-Ausflug der ACS-Motorradgruppe als Highlight bezeichnet werden. 29 Motorrad-Begeisterte nahmen an der fünftägigen Fahrt übers Engadin an den Gardasee und zurück über Lugano teil und genossen unterwegs den fahrerischen Hochgenuss, die Überquerung des äusserst kurvenreichen Monte Baldo. Unvergesslich bleiben wird auch das Hotel Serpiano, hoch über dem Lago die Lugano, mit seinem grandiosen Ausblick in die Umgebung. ■



Die Genusstour der ACS-Classic-Gruppe führte im 2019 in die Lagunenstadt Venedig mit ihren eindrücklichen Kanälen. Foto: z.V.g

29.06.

Das ACS-Jufala: Eine inzwischen 48-jährige Erfolgsstory

Das Jugendfahrlager, kurz Jufala, ist das Leuchtturmprojekt des ACS beider Basel in Sachen Verkehrssicherheit. Im 2019 haben 54 Jugendliche ab 17 Jahren am einwöchigen Lager im obwaldnerischen Melchtal teilgenommen. Dank Wetterglück ging die Aus-



Gastreferent am 1. ACS Verkehrs-Forum war Jürg Röthlisberger, Direktor des Bundesamtes für Strassen, ASTRA. Foto: Sylvia Fäh

bildung mit 15 Autos und 13 Motorrädern problemlos vonstatten. Krönenden Abschluss bildete die Basistheorieprüfung im Verkehrssicherheitszentrum in Stans, die von den Teilnehmenden mit der bravourösen Erfolgsquote von 98 Prozent gemeistert wurde. ■

20.08.

«Classic Open» 2019 der absoluten Superlative

Per Flugzeug reisten die 45 Mitglieder der ACS Classic-Gruppe nach Venedig, wo sie im weltbekannten Hotel Danieli logierten. Tags darauf wurden die per Auto-transporter angelieferten Edelkarrossen von ihren Besitzern übernommen. Dann begann die be-

geisternde, dreitägige Heimreise Richtung Schweiz, durch die Dolomiten, über Levico Terme und den Passo Croce Domini, über verschiedene Passhöhen ins Prättigau – und von dort über Bad Ragaz wieder in die heimischen Gefilde rund um Basel. ■

04.09.

Erstes ACS Verkehrs-Forum im Weiherschloss Bottmingen

Mit dem Ziel, eine Lanze für eine vernünftige und zukunftsorientierte Verkehrspolitik zu brechen, lud der ACS beider Basel Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft zum 1. ACS Verkehrs-Forum ins Weiherschloss Bottmingen ein. Im Zentrum des Anlasses stand das brillante Referat von Jürg Röthlisberger, seines Zeichens Direktor des Bundesamtes für Strassen, ASTRA. ■

Protokoll der 121. ACS Generalversammlung

Datum	Dienstag, 7. Mai 2019
Zeit	18:30 – 20:15 Uhr
Teilnehmende	197 Personen (118 Stimmberechtigte und 79 Gäste)
Vorsitz	Andreas Dürr
Protokoll	Sylvia Fäh

Begrüssung

Andreas Dürr heisst die zahlreich erschienenen Mitglieder, Ehrenmitglieder, Gäste aus Politik und Wirtschaft sowie Medienvertreter im «Pantheon» herzlich willkommen. Im Weiteren begrüsst er den Referenten der heutigen GV, Herrn Marcel Schweizer, Präsident des Gewerbeverbandes Basel-Stadt, und dankt für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Herr Dr. Heiner Vischer, Grossratspräsident des Kantons Basel-Stadt, überbringt Grussworte vom Kanton Basel-Stadt und würdigt das verkehrspolitische Engagement des ACS. In seinem Einleitungsreferat geht Andreas Dürr auf aktuelle politische Fragestellungen ein, zeigt insbesondere die Perspektiven der Verkehrszukunft der Region Basel auf. ACS-Geschäftsführer Christian Greif stellt in seiner Ansprache einige neue Mitglieder-Vorteile sowie die Aktivitäten der Classic- und Motorradgruppe sowie des Jugendfahrlager-Teams vor. Andreas Dürr hält fest, dass die Einladung zur 121. ordentlichen Generalversammlung und Bekanntgabe der Traktanden durch Publikation im ACS-Clubmagazin Nr. 2 vom 5. April 2019 fristgerecht erfolgt sei. Das Protokoll der heutigen Generalversammlung werde durch Frau Sylvia Fäh erstellt. Zudem erfolge eine Tonaufzeichnung. Als Stimmzähler vorgeschlagen werden Frau Fabiola Stabellini und Herr Bernhard Bäumer.

://: Die GV ist mit der Traktandenliste sowie den vorgeschlagenen Stimmzählern einverstanden.

Protokoll der 120. GV

Das Protokoll der 120. Generalversammlung vom 15. Mai 2018 wurde von Frau Sylvia Fäh verfasst und lag auf der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme auf. Der Vorstand beantragt Genehmigung des Protokolls.

://: Die GV genehmigt das Protokoll vom 15. Mai 2018 einstimmig.

Jahresbericht 2018

Andreas Dürr ruft die zahlreichen Veranstaltungen und politischen Aktivitäten in Erinnerung, worüber der im Clubmagazin Nr. 2 vom 5. April 2019 publizierte Jahresbericht 2018 gutes Zeugnis ablege.

Der Vorstand beantragt Genehmigung des Jahresberichtes.

://: Die GV genehmigt den Jahresbericht 2018 einstimmig.

Jahresrechnung 2018

Der Kassier des ACS beider Basel, Luc Riggienbach, erläutert die Jahresrechnung eingehend und verweist auch auf die Publikation derselben im Clubmagazin Nr. 2 vom 5. April 2019. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Gewinn in der Höhe von CHF 15'895.06. Das Kapital beträgt neu CHF 311'809.04. Sowohl der Bericht der internen Revisoren, Jürgen Wahl und Gerold Zollinger als auch der Revisorenbericht der Firma Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG beantrage der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2018 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

://: Die GV genehmigt die Jahresrechnung 2018 einstimmig.

Décharge-Erteilung

Andreas Dürr würdigt die gute Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsleitung. Er verweist auf die Berichte der internen und externen Revision, die einhellig und vorbehaltlos beantragen, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen. Er bittet deshalb das Plenum um Erteilung der Entlastung.

://: Die GV erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

Jahresbeiträge 2020

Andreas Dürr beantragt der Generalversammlung im Namen des Vorstandes, die Jahresbeiträge für das Jahr 2020 unverändert beizubehalten.

://: Die GV beschliesst einstimmig, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2020 unverändert beizubehalten.

Budget 2019

Luc Rigggenbach erläutert im Detail das Budget 2019. Dieses sieht bei Einnahmen von CHF 3'081'500 und Ausgaben von CHF 3'079'100 einen Überschuss von CHF 2'400 vor. Der Vorstand beantragt Genehmigung des Budgets 2019.

://: Die GV genehmigt das Budget 2019 einstimmig.

Ehrungen

Andreas Dürr gibt seiner Freude Ausdruck, dass dem ACS beider Basel viele langjährige Mitglieder angehören. Jene, die seit 50 Jahren mit dabei sind, werden am 13. Mai 2019 zu einem würdigen Jubiläums-Event ins Pantheon eingeladen und mit einem ACS-Pin und Kugelschreiber geehrt.

Andreas Dürr würdigt das Wirken der im Sommer zurücktretenden Regierungsrätin Frau Dr. Sabine Pegoraro, Vorsteherin der Bau- und Umweltschutzdirektion Basel-Land. Zudem dankt er ihr für die 40-jährige Mitgliedschaft beim ACS beider Basel und würdigt diese langjährige Treue mit dem Ehrenpin.

Anträge

Andreas Dürr hält fest, dass das Traktandum entfalle, da keine Anträge eingegangen seien.

Diverses

Andreas Dürr dankt den Vorstandsmitgliedern, den Kommissionsmitgliedern sowie dem ACS-Team unter der Leitung von Christian Greif herzlich für die geleistete Arbeit. Im Weiteren dankt er den zahlreichen Helferinnen und Helfer für die Mitarbeit bei den diversen Veranstaltungen. Ein spezieller Dank geht an die Herren Stephan Musfeld, Hausherr des Pantheons, sowie an Toni Brüderli, insbesondere auch für sein Engagement zu Gunsten des Jufala. Auch verdankt er die Unterstützung der Sponsoren und Inserenten sowie die Treue der Mitglieder zum ACS.

Gastreferat

Der Präsident des Basler Gewerbeverbandes, Herr Marcel Schweizer, ruft in Erinnerung, dass es in den letzten fünf Jahren mehrfach gelungen ist, radikale verkehrspolitische Forderungen in die Schranken zu weisen und entsprechende Volksabstimmungen zu gewinnen (Parkraumbewirtschaftung, Erlenmatt-Tram, Strassen-Initiative, Luxus-Veloring).

Voraussichtlich im November dieses Jahres kämen zwei weitere, ausserordentlich wichtige Initiativen zu Abstimmung: Einerseits die Initiative «Parkieren für alle Verkehrsteilnehmer», die einen weiteren Parkplatzabbau verunmöglichen würde, andererseits die Initiative «Zämme fahre mir besser», die eine Gleichbehandlung aller Verkehrsträger und insbesondere die ersatzlose Aufhebung des 10-Prozent-Reduktionsziels für den motorisierten Verkehr verlangt.

Sollten diese Initiativen durchgebracht werden können, käme dies einem Paradigmenwechsel gleich, hält Marcel Schweizer abschliessend fest und bittet die ACS-Mitglieder um Unterstützung.

Andreas Dürr dankt Herrn Marcel Schweizer für sein Referat und freut sich auf eine weiterhin erspriessliche Zusammenarbeit.

Muttenz, 23. Mai 2019

ACS beider Basel



Andreas Dürr
Präsident



Sylvia Fäh
Protokollführerin